

puchheimer podium



Katholische und Evangelische
Erwachsenenbildung

September 2014
bis Januar 2015

www.puchheimer-podium.de



Allgemeine Hinweise:

Die Veranstaltungen im ersten Teil sind nach dem Datum geordnet.

Wegweiser-Rauten kennzeichnen die einzelnen Themenbereiche:

- ◆ Erziehung
- ◆ Glaube - Spiritualität - Kirche
- ◆ Gesellschaft - Politik
- ◆ Kultur - Kunst - Geschichte
- ◆ Lebenshilfe - Gesundheit
- ◆ Sonstiges

Im zweiten Teil des Heftes finden Sie ständige Angebote für verschiedene Interessengruppen:

Gesprächskreise, Meditationsangebote, Bibel am Morgen, Instrumentalmusik, Tanz und unser Eltern-Kind-Programm

„Nahrung für Geist, Leib und Seele“

Erwachsenenbildung – allein das Wort klingt in Zeiten multi-medialer Überflutung fast antiquiert, zumindest aber sperrig. Wie wäre es stattdessen mit Infotainment, womöglich noch at its best? – In der Tat, die Welt scheint sich schneller zu drehen als vor rund 45 Jahren. Damals machte das Puchheimer Podium als ökumenische Einrichtung sich auf, am Rande der großen Stadt München eine kulturell-spirituelle Oase zu werden.

Und als eine Art Oase verstehen wir uns auch heute noch. Sicher, auf Satelliten-gestützte Berichterstattung, das Internet im Allgemeinen und die sozialen Medien im Besonderen wollen auch wir nicht mehr verzichten. Aber: Leben ist mehr als das. Leben braucht Begegnung, braucht wachen Austausch, und zwar auf ganz persönlicher Ebene.

„Nahrung für Geist, Leib und Seele“ bieten wir deshalb in unseren Veranstaltungen. Ob es um Pilgererfahrungen, Trauerbegleitung von Kindern, das handfeste Gestalten von „Lebensbüchern“, den Besuch von Kunstausstellungen, um einen Onlinespiele-Abend für Eltern oder um unseren monatlichen offenen Stammtisch geht: Wir wollen Erfahrungen sammeln und weitergeben, wollen uns von Profis zuverlässig informieren lassen und bei all dem Lebensfreude spüren.

Seien Sie dabei! Es lohnt sich

Ihr

Ludger Wahlers
Sprecher des Puchheimer Podiums
LW@puchheimer-podium.de

Unseren besonderen Service, die Mitarbeiter des Puchheimer Podiums sowie weitere Hinweise und die Veranstaltungsübersicht finden Sie auf den letzten Seiten. ➤➤➤

I. Vorträge - Seminare - Kulturelles

◆ „Israel, so anders ...“ Eindrücke einer jungen „Ortlerin“

Ganz persönliche Eindrücke einer mutigen jungen „Ortlerin“ und ihrer Familie machen neugierig auf einen besonderen Nachmittag. Julia Salcher lebte und arbeitete vier Monate in Israel. Neben vielen kleinen Geschichten und beeindruckenden Bildern gibt es Klezmer-Musik live und israelische Tänze zu erleben. Freuen dürfen sich die Besucher auch auf leckere Kostproben aus der arabisch-israelischen Küche.



Referentin: Julia Salcher

Hinweis: Mit Klezmer-Musik (Wolfram Rothert), israelischen Tänzen (Tanzgruppe Alling) und arabisch-israelischen Leckerbissen!

Reihe: Lutherdekade 2017

◆ **Johannes Calvin.** Der umstrittene Reformator

Kirchenzucht, Todesstrafe, Kapitalismus oder Vorsehung, das sind die Schlagworte, die man landläufig mit Johannes Calvin (1509 – 1564) verbindet und ihm bis heute in der öffentlichen Wahrnehmung einen zweifelhaften Ruf einbrachten. Das Calvinjahr 2009 inspirierte zu einer modernen Auseinandersetzung mit ihm und eröffnete ganz neue Perspektiven. Was erlebte, glaubte und wollte Calvin, neben Martin Luther und Ulrich Zwingli der wichtigste Theologe und Organisator der Reformation? Unsere Referentin ist Pfarrerin der Evangelisch-Reformierten Kirchengemeinde in München und zudem stellvertretende Präses der Evangelisch-Reformierten Kirche in Bayern.



Qu.: Wikipedia

Referentin: Pfarrerin Heike Bliklager

Sa 27. September 2014

15.30 Uhr

Kath. Pfarrheim Maria
Himmelfahrt, Dorfstraße 2,
Puchheim-Ort

Eintritt: 5,00 €

Verantwortlich: Edeltraud
Ulbrich ☎ 089-80 27 10
eu@puchheimer-podium.de;
und Wolfram Rothert

☎ 089-80 19 77
wr@puchheimer-podium.de

Mi 1. Oktober 2014

20.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24

Eintritt: 5,00 €

Verantwortlich:
Roswitha Schneider

☎ 089-80 69 44
rs@puchheimer-podium.de



Nähere Infos dazu im Programmheft des Brucker Forums, www.brucker-forum.de oder in der Geschäftsstelle:
☎ 08141-449 94

Do 2. bis So 5. Oktober 2014

Sa 11. Oktober 2014

Gebühr: 10,00 € / Tag.

Anmeldung: in der Geschäftsstelle des Brucker Forums bis Mittwoch vor dem Sa Termin erforderlich
☎ 08141-449 94.

So 5. Oktober 2014

10.30 Uhr

Bioland-Hof, Familie Unglert, Alte Bahnhofstraße 12, Puchheim

Eintritt: frei - Speisen und Getränke werden verkauft

Verantwortlich: Team des Puchheimer Podiums, Kontakt über Edeltraud Ulbrich

☎ 089-80 27 10

eu@puchheimer-podium.de

Unsere Empfehlung aus dem Programm des Brucker Forums

◆ Auf dem Rasso-Pilgerweg rund um den Ammersee „Geh Deinen Weg“

„In die Fremde gehen“ (was pilgern wörtlich bedeutet), um so nach Hause zu kommen. Vielleicht könnte man so umschreiben, worum es beim Pilgern geht. Was aber ist „Zuhause sein“ – für mich? Wie komme ich nach Hause – zu mir? Wohin lockt mich meine Sehnsucht?

Mit Fragen wie diesen machen wir uns auf den Weg. Wir gehen allein und zusammen, schweigend und im Gespräch miteinander. Impulse regen uns an, uns zu öffnen für das, was ist - um uns und in uns.

Gesamtweg mit drei Übernachtungen

Seefeld – Grafrath

Letzte Etappe des Weges in sechs Einzeletappen

Treffpunkt: S-Bahnhof Seefeld, 9.45 Uhr

Leitung: Uli Chaborski und Edeltraud Ulbrich, Pilgerbegleiter

Hinweis: Verpflegung aus dem Rucksack.

Zum Erntedankfest

◆ Bio, fair und regional: Kann man „richtig“ einkaufen?

Gesprächsrunde mit Vertretern aus Politik, Kirchen, Landwirtschaft und fairem Handel

Sieben Milliarden Verbraucher weltweit könnten über ihr Einkaufsverhalten den Markt bestimmen. Ist das realistisch? Was können wir tun? - Praktische Entscheidungshilfen wie die fünf W-Fragen werden im Rahmen der Gesprächsrunde besprochen. Das Erntedankfest und das Hoffest auf dem Bioland-Hof der Familie Unglert bilden den idealen Rahmen für diese Veranstaltung.

Hinweis: Das Fest beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst, die Gesprächsrunde beginnt gegen 13.30 Uhr.

◆ **„Reden über Gott und die Welt“**
Offener Stammtisch des Puchheimer Podiums

An jedem ersten Montag im Monat ist Redezeit - für alle, die mögen und über Themen, die viele interessieren. Beim offenen Stammtisch des Puchheimer Podiums können Sie sich informieren, diskutieren und einen Blick hinter die Kulissen wagen. Je nach Bedarf laden wir Referenten für einen kurzen Impulsvortrag ein.



◆ *Gemeinsam kreativ sein*
Mosaikworkshop für Familien

Erwachsene und Kinder gestalten ganz für sich ein eigenes Mosaikwerk, das später Haus oder Garten schmücken kann. Es entstehen viele eigen-ART-ige Spiegel und viele kleine Mosaikkunstwerke. Bei dieser lebhaften und gleichzeitig auch besinnlichen Arbeit wird die Freude an der eigenen Kreativität spürbar.

Referentin: Gabriele Schlüter, Kunstpädagogin

Hinweis: Eigene Spiegel-, Ton- oder Steinscherben können mitgebracht werden - Glasscherben bitte nicht.

Mo 6. Oktober 2014

19.00 Uhr

Weitere Termine: 03.11.,
01.12.2014 und 02.02.2015

Restaurant Krishna,
Lochhauser Straße 57 /
Ecke Bäumlstraße

Eintritt: frei

Verantwortlich:

Ludger Wahlers

☎ 0173-907 79 24

lw@puchheimer-podium.de

Di 7. Oktober 2014

15.15 Uhr bis 16.45 Uhr

Puchheim-Ort, Laurenzer
Schule, Mitterlängstraße 10

Eintritt: Materialkosten je
nach Verbrauch

Verantwortlich:

Edeltraud Ulbrich

☎ 089-80 27 10

eu@puchheimer-podium.de

**Anmeldung unbedingt
erforderlich unter**

☎ 089-80 27 10

Di 7. Oktober 2014

20.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3

Eintritt: 5,00 €

Verantwortlich:

Ludger Wahlers

☎ 0173-907 79 24

lw@puchheimer-podium.de;



Do 9. Oktober 2014

19.30 Uhr

Fürstenfeldbruck, Gemein-
dehaus Erlöserkirche,
Stockmeierweg 7

Info:

Evang. Erwachsenen

bildungswerk FFB

☎ 08141-421 38

◆ **Kann man mit Geld „ethisch“ umgehen?
Was hier und heute möglich ist.**

Geld ist längst kein reines Tauschmittel mehr. Das unreguliert globalisierte Finanzsystem beeinflusst nahezu alle Lebensbereiche und verstärkt die Ungleichheit der Lebenschancen. Die damit verbundene Ideologie beständigen materiellen Wachstums untergräbt die in allen Religionen verankerten ethischen Werte für ein gutes Zusammenleben. Welche unterstützenswerten Bestrebungen gibt es, demgegenüber das Gemeinwohl zu fördern? Wie kann man Geld umwelt-, sozial- und generationengerecht erwerben, ausgeben oder anlegen?

Referent: Dr. Walter Ulbrich

**Unsere Empfehlung aus dem Programm des
Evangelischen Bildungswerks**

◆ *Reihe: Lutherdekade 2017: „Glaube und Politik“*
**„Wie Du mir, so ich Dir“
Ethik der Politik und Ethik der Liebe**

Gibt es in den unterschiedlichen Lebensfeldern des Menschen unterschiedliche ethische Wertesysteme, einmal pragmatischer und einmal ideeller orientiert? Oder gelten für politische Entscheidungsfindung dieselben Grundsätze wie für die rein persönliche, individuelle Lebensgestaltung? Grundlegende Fragestellungen der Verknüpfung von Glaube und Politik werden also im Mittelpunkt dieses Abends stehen.

Professor Dr. Huber ist bekannt für seine intellektuell klaren und gesellschaftspolitisch immer wieder herausfordernden und provozierenden Stellungnahmen, sei es zu Friedenspolitik oder zu sozialen Fragestellungen oder zu Zukunftsperspektiven unserer Kirche. Als Wissenschaftler und als Mitglied von Kirchenleitung kennt er auch aus der eigenen Erfahrung die Herausforderung, ethische Grundwerte und Überzeugungen in unterschiedlichen Kontexten zur Sprache zu bringen und mit Leben zu erfüllen.

Referent: Prof. Dr. Wolfgang Huber, ehemaliger Ratsvorsitzender der EKD

Studienfahrt Frauengesprächskreis DEF OV Puchheim
Bayerische Landesausstellung in Regensburg

◆ **„Ludwig der Bayer. Wir sind Kaiser!“**

Die Bayerische Landesausstellung „Ludwig der Bayer. Wir sind Kaiser!“ zeigt die faszinierende Geschichte des ersten Wittelsbachers auf dem Kaiserthron. Anlass für die große Retrospektive sind das siebenhundertjährige Jubiläum der Königswahl Ludwigs des Bayern im Jahr 1314 und der Blick auf eine Zeit, in der viele grundlegende Neuerungen in politischer, wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht das überkommene Weltbild in Frage stellten. Spektakuläre Ausstellungsarchitektur und Mitmachstationen ergänzen das Mittelaltererlebnis. Die UNESCO-Weltkulturerbestadt Regensburg bietet reizvolle Originalschauplätze wie die gotische Minoritenkirche, den Domkreuzgang und St. Ulrich am Dom.

◆ **„Auf die Füße kommen“ –
die Zeit der Trauer durchwandern
Ein Infoabend mit Diakon Tobias Rilling
vom Projekt Lacrima**

Der Verlust eines Familienmitgliedes durch Tod ist für Kinder und Jugendliche ein schwerer Schock. Oft wissen Eltern, Erzieher und Lehrer nicht, wie sie mit trauernden Kindern umgehen sollen. Kinder trauern anders als Erwachsene, drücken sie anders aus und es gilt ihnen Unterstützung und Raum für ihre Trauer zu geben. Sie brauchen eine geschützte, vertrauensvolle Umgebung, um ihren ganz persönlichen Trauerweg zu finden und das Leben wieder in Gang zu bringen, Erstarung und Rückzug zu überwinden.

Tobias Rilling hat aus seiner Erfahrung in der Arbeit mit trauernden Kindern und Jugendlichen bei „Lacrima“ einen Wegbegleiter für Trauernde geschrieben, den er an diesem Abend vorstellen wird.

Referent: Tobias Rilling, Diakon, Projekt „Lacrima“

**Fr 10. Oktober 2014
in Planung**

Abfahrt Puchheim 8.58 Uhr

Eintritt: erm. 7,50 €, zuzügl.
Führung und Bayernticket

Verantwortlich:
Roswitha Schneider
☎ 089-80 69 44
rs@puchheimer-podium.de

**Anmeldung erforderlich
bis 01.10. bei der
Verantwortlichen**

Mi 15. Oktober 2014

20.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24

Eintritt: 5,00 €

Verantwortlich:
Dagmar Seitz
☎ 089-80 30 47
ds@puchheimer-podium.de

Di 21. Oktober 2014

19.30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3

Eintritt: 5,00 €

Verantwortlich:
Rosemarie Schmidt
☎ 089-80 43 41
rosch@puchheimer-podium.de



Do 23. Oktober 2014
19.30 Uhr

Fürstentfeldbruck, Sitzungssaal des Landratsamtes,
Münchner Straße 32

Weitere Infos:
Edeltraud Ulbrich
☎ 089-80 27 10
eu@puchheimer-podium.de

Naturwissenschaft für Jedermann

◆ Was ist Licht?

Nicht umsonst steht am Anfang der Schöpfungsgeschichte die Aufforderung „Es werde Licht!“. Das Licht ist für uns Menschen das wichtigste Medium, um mit unserer Umgebung zu kommunizieren. Die zum Teil überraschenden Eigenschaften des Lichts werden unterhaltsam und verständlich vorgestellt ebenso wie einfache Geräte, die das Licht nutzen. Nicht statische Dias, sondern Animationen, eindrucksvolle Videos, faszinierende Bilder und nicht zuletzt ein lebhafter Vortrag stellen sicher, dass jeder interessierte Zuhörer verstehen wird, was Licht ist und was es für unser Leben bedeutet.

Referent: Dr. Peter Bammes, Studiendirektor Mathematik, Physik, Informatik und Astronomie



Unsere Empfehlung aus dem Programm des Nord-Süd-Forums Fürstentfeldbruck

◆ Mut zur Veränderung Mit dem Entwicklungsland Deutschland auf dem Weg zu einem anderen Wirtschaften

Der Referent Klaus Milke hat als erster Vorsitzender von Germanwatch e.V. jahrzehntelange Erfahrungen im kritischen Dialog mit Politikern und Unternehmern. Er wird Widerstände und Chancen aufzeigen, um angesichts der erreichten Belastungsgrenzen unserer Erde die nötige „Große Transformation“ in weltweiter Solidarität voran zu bringen. Was kann vor Ort dafür getan werden?

Referent: Dr. Klaus Milke

Eine Frage, so alt wie die Menschheit

◆ **Was bist Du Mensch?
Schrecklich oder wunderbar?**

Die im Thema gestellte Frage beschäftigt Menschen, seit sie zu denken begonnen haben; gewiss in allen Kulturkreisen, und in Europa dort, wo die „Wiege unserer Kultur“ gestanden hat: bei den Griechen. Ausgehend von einem Zentraltext der berühmten Tragödie „Antigone“ wird die Problematik schrittweise entfaltet: Ist der geistbegabte Mensch von Natur aus gut oder böse? Ist das, was er macht, zum Nutzen oder Schaden? Ist folglich der Staat, in dem er lebt, ein „Ungeheuer“ oder ein „Liebesbund“? Was erweist sich seit Urzeiten als nötig, damit der Mensch nicht aufgrund seiner Geistbegabung in seiner Existenz gefährdet oder gar vernichtet wird? Das Thema hat eine philosophische, theologische und politische Dimension. Eingeladen sind deshalb alle, die über sich und die Welt nachdenken.



Referent: Prof. Dr. Friedrich Maier, Universitätsprofessor i. R. der Humboldt-Universität zu Berlin

Seminar: PC, X-Box, Playstation & Co.

◆ **„Papa (Mama), davon hast Du keine Ahnung“**

1. Abend: Theorieteil mit praktischen Vorführungen

Referent: Ulrich Tausend, medienpädagogischer Referent

2. Abend: Praxisteil zum selber Zocken

„Ja, ich komme gleich“ - Diesen wohl meist gehörten Satz von Eltern schulpflichtiger Kinder kennen Sie? Und es regt Sie jedes Mal aufs Neue auf, wenn Sie in Sachen Computer- oder Onlinespiele abgespeist werden mit der Bemerkung „Ach, davon hast Du doch keine Ahnung“? Und Sie würden gern selbst mal wissen, was eigentlich so faszinierend ist an minecraft, warthunder, world of warcraft und ähnlichem? Dann ist dieses Angebot für Sie richtig.

Am ersten Abend dieses zweiteiligen Seminars hören Sie einiges über den theoretischen Hintergrund (natürlich mit praktischen Vorführungen).

Am zweiten Abend 14 Tage später gehen Sie unter fachlicher Anleitung von Jugendlichen selbst an den Rechner, an die X-Box oder an die Playstation, um zu verstehen, was die Faszination dieser Geräte ausmacht.

**Di 28. Oktober 2014
19.30 Uhr**

Kath. Pfarrheim Maria
Himmelfahrt, Dorfstraße 2,
Puchheim-Ort

Eintritt: frei - Spenden
willkommen zugunsten der
kath. Erwachsenenbildung

Verantwortlich:
Elisabeth Brandmeier
☎ 089-80 21 20

Di 4. November 2014

Di 18. November 2014

jeweils 19.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3

Eintritt: 12,00 € für den
Theorie-Abend - 20,00 € für
Theorie- und Praxisabend

Verantwortlich:
Ludger Wahlers
☎ 0173-907 79 24
lw@puchheimer-podium.de

Sa 8. November 2014

10.00 bis 17.30 Uhr

Evang. Gemeindezentrum
Allinger Straße 24

Gebühr: 30,00 €

Verantwortlich:

Roswitha Schneider

☎ 089-80 69 44

rs@puchheimer-podium.de

Anmeldeschluss: 24.10.

Tagesseminar

◆ **Wer kann Stroh zu Gold spinnen?
Rumpelstilzchen**

Wer kann durch verschlossene Türen hereinkommen? Ein guter Geist? Ein Dämon? Ein mächtiger Helfer – oder ein gar „lächerliches Männchen“?

Wer oder was ist Rumpelstilzchen? Gemeinsam werden wir versuchen, diese Frage zu beantworten. Vielleicht gelingt es uns, herauszufinden, wo und wann im eigenen Leben ein „Rumpelstilzchen“ auftaucht.

Referentin: Amei Hofinger, tiefenpsychologische Beraterin



◆ **Räuchern mit einheimischen Kräutern
vom Brauchtum und der Anwendung im Alltag**

Es gibt viel Wissenswertes zu erzählen von den Raunächten in dieser dunklen Jahreszeit, aber auch von den hilfreichen Anwendungen des Rauches heimischer Kräuter als Desinfektionsmittel, als ergänzende Behandlung verschiedener Krankheiten und von der Wirkung der verschiedenen Düfte. Diese Einführung zum Räuchern, einschließlich der dazu benötigten Utensilien wird Ihnen Lust machen, es einmal selbst zu auszuprobieren. - Es wird ein Abend für alle Sinne: Wir sehen und riechen die Kräuter und ihren Rauch – aber wir verkosten auch den Wiesendudler. Sie wollen wissen, was das ist? Kommen Sie vorbei.

Referentin: Christine Huber, Kräuterpädagogin,
Erlebnispädagogin, Ernährungsberaterin

Di 25. Nov. 2014

19.30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3

Eintritt: 5,00 €

Materialkosten: 3,00 €

Verantwortlich:

Roswitha Fischer

☎ 089-80 23 77

rofi@puchheimer-podium.de

**Anmeldung bei der
Verantwortlichen**

◆ Ein amüsanter Spaziergang durch die Schack-Galerie zu München

Adolf Friedrich Graf von Schack war ein ganz spezieller Sammler deutscher Malerei des 19. Jahrhunderts. Der künstlerische Werdegang von Malern wie Arnold Böcklin und Franz von Lenbach hätte ohne ihn mit Sicherheit keinen so erfolgreichen Verlauf genommen. Ihre von Schack in Auftrag gegebenen Kopien alter deutscher Meister, die im berühmten „Kopiensaal“ hängen, bilden einen Höhepunkt der Sammlung Schack.



Der Rundgang durch die Schack-Galerie mit Kunsthistorikerin Nicole von Egloffstein verspricht einen amüsanten Überblick über Literatur und Reiselust des 19. Jahrhunderts anhand der Malerei dieser Zeit.

Referentin: Nicole von Egloffstein, M.A., Kunsthistorikerin

Hinweis: Teilnehmerzahl mindestens 10, höchstens 20

Unsere Empfehlung aus dem Programm des Brucker Forums

◆ Gottes Geburt im Seelenfunken Mystische Spiritualität im 21. Jahrhundert

An Weihnachten feiert das Christentum die Geburt Gottes als Mensch. Doch was hat diese Geburt Gottes mit uns zu tun? In der Tradition der christlichen Spiritualität stand immer der Gedanke im Raum, dass Gott nur deshalb Mensch geworden ist, damit wir Menschen Gott werden. Der große christliche Mystiker Meister Eckhart sprach daher auch von der Gottesgeburt im Seelenfunken eines jeden einzelnen Menschen. In diesem Vortrag soll aber nicht nur die Geschichte dieser Gottesgeburt beleuchtet, sondern der Frage nachgegangen werden, was für uns heute Gottesgeburt bedeutet und wie wir sie mitten in unserem Alltagsleben erfahren können.

Referentin: Prof. Dr. Dr. Katharina Ceming

Mi 26. Nov. 2014

16.00 Uhr

München, Schack-Galerie,
Prinzregenten-Straße 9

Treffpunkte: S-Bahnhof
Puchheim ca. 14.45 Uhr
bzw. Kassenbereich
Schack-Galerie München
15.50 Uhr (Selbstfahrer)

Eintritt: 5,00 € zuzüglich
Eintritt in die Schack-Galerie
(4,00 € bzw. 3,00 €)

Anmeldung unter

☎ 089-80 06 04-0 bis zum
20. 11. erforderlich!

Verantwortlich:

Roland Frank

☎ 089-80 27 28

rofra@puchheimer-podium.de

Di 2. Dezember 2014

20.00 Uhr

Fürstenfeldbruck,
Pfarrheim St. Bernhard,
St.-Bernhard-Straße 2

Eintritt: 5,00 €

Weitere Infos:

Dr. Helmut Schnieringer

☎ 089-80 06 04-18

hs@puchheimer-podium.de



Sa 13. Dez. 2014

9.30 Uhr

Beginn mit Aussendung
und Pilgersegen in der Kir-
che St. Josef, Puchheim

Gebühr: 8,00 € plus anteili-
ge Fahrtkosten (Bayern-
ticket)

**Anmeldung unbedingt
erforderlich unter**

☎ **089-80 27 10**

Verantwortlich:

Edeltraud Ulbrich

☎ 089-80 27 10

eu@puchheimer-podium.de

Tagesveranstaltung

◆ **Licht ist stärker als die Finsternis**
Winterpilgerweg am Fest der heiligen Odilie

Zwei Lichtfrauen feiern in der dunklen Winterzeit am gleichen Tag ihren Namenstag: die heilige Luzia und die heilige Odilie. Schon dreimal machte sich eine Pilgergruppe zu verschiedenen Jahreszeiten von Puchheim aus auf den Weg nach St. Ottilien. Den Namen verdankt der Ort der heiligen Odilie. Seit dem 14. Jahrhundert war St. Ottilien ein bedeutender Pilgerort. Zum ersten Mal bieten wir an, den Weg auch im Winter zu gehen. – Die Lebensgeschichte der heiligen Odilie begleitet die Betrachtungen. Im stillen Gehen und im gemeinsamen Austausch wird sich zeigen, wo sich eine „Lichtspur“ für unseren Lebensweg und für die Anliegen unserer Zeit finden lässt. – Ab 15.00 Uhr steht für uns im Exerzitenheim die Brotzeitstube zur Verfügung. Hier können auch die S-Bahn-Pilger dazukommen. Um 17.00 Uhr feiern wir dann Gottesdienst in der Ottilienkapelle. In ihr befindet sich die einzigartige Darstellung der heiligen Odilie.

Hinweis: Kleidung der Witterung entsprechend - Bitte eigene Verpflegung mitbringen - Rückweg mit der S-Bahn ab Geltendorf.



In ökumenischer Zusammenarbeit

Vortragsreihe mit P. Sebastian Painadath, SJ

◆ **Das Johannesevangelium.**
Eine mystische Deutung

Erster Abend: Der innere Weg Jesu.
Deutung seiner Symbolsprache

Zweiter Abend: Unser innerer Weg.
Teilnahme am göttlichen Leben



Dritter Abend: Mystische Aussagen des Johannesevangeliums. Eine meditative Lektüre

Dr. Sebastian Painadath ist ein in Deutschland ausgebildeter indischer Theologe. 1986 gründete er im Auftrag des Jesuitenordens in Kalady, Südindien, ein Zentrum für indische Spiritualität und den Ashram „Sameeksha“, der die geistige Begegnung zwischen den Religionen, insbesondere zwischen Hinduismus und Christentum, fördert. Seit 30 Jahren vermittelt er die mystisch-spirituelle Dimension des christlichen Glaubens in Europa.

Referent: Pater Dr. Sebastian Painadath, SJ, Indien

Diavortrag zur Vorbereitung des Weltgebetstags

◆ **Frauen der Bahamas:**
„Bergreift ihr meine Liebe?“

Jedes Jahr, immer am ersten Freitag im März, feiern Frauen, Männer, Kinder weltweit den Weltgebetstag (WGT). „Informiertes Beten – betendes Handeln“ ist das ständige Motto des Weltgebetstags als der größten ökumenischen Basisbewegung von Frauen. Es bedeutet, dass die Feier des WGT-Gottesdienstes und das Engagement für Gerechtigkeit und Frauensolidarität untrennbar zusammengehören. Das zeigt sich ganz konkret in der weltweiten Förderung von Frauenprojekten durch die gesammelten Kollekten.

2015 wirft der WGT einen Blick hinter die touristischen Reiseplakate mit ihren weiten Sandstränden und attraktiven Tauchzielen und zeigt uns das Alltagsleben der Frauen auf den Bahamas.

Referentin: NN

Der Weltgebetstag findet dann am Freitag, 6. März 2015, 19.30 Uhr in der Kreuzkirche der Baptisten, Lagerstraße 81, statt.

Termine:

jeweils 19.30 Uhr

Di 13. Januar 2015

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Di 3. Februar 2015

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Mi 4. Februar 2015

Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24

Eintritt: 5,00 € je Abend,
12,00 € für drei Abende

Verantwortlich:

Dr. Helmut Schnieringer

☎ 089-80 06 04-18

hs@puchheimer-podium.de

Mi 21. Jan. 2015

20.00 Uhr

Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24

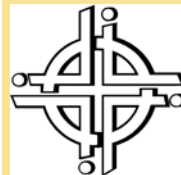
Eintritt: frei, Spenden
erbeten

Verantwortlich:

Roswitha Schneider DEF OV

☎ 089-80 69 44

rs@puchheimer-podium.de



Fr 23. Januar 2015
16.30 bis 20.00 Uhr,
Sa 24. Januar 2015
9.00 bis 16.00 Uhr

Puchheim, Evang. Gemein-
dezentrum, Allinger Str. 24
Gebühr: 30,00 €

Info/Anmeldung: erforder-
lich bis **08.01.2015** im
Evang. Erwachsenen-
bildungswerk FFB
☎ 08141-421 38,
info@bildungswerk-ffb.de

Di 27. Januar 2015
19.30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3
Eintritt: 5,00 €

Verantwortlich:
Ludger Wahlers
☎ 0173-9077924
lw@puchheimer-podium.de

Unsere Empfehlung aus dem Programm des Evangelischen Bildungswerks

◆ Validation - Kommunikation mit Demenzkranken

Validation ist ein wertschätzendes Verhalten gegenüber verwirrten bzw. dementen Menschen. Sie hilft mit Demenzkranken umzugehen und auf ihre Handlungen und Äußerungen einzugehen. Die Validation wird vorgestellt in der Theorie und mit praktischen Übungen.

Diese Fortbildung ist offen für Angehörige, Besuchsdienstmitarbeitende und Interessierte.
Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Referent: Peter Wittkop, Dipl.-Pfleger



In Kooperation mit der Kolpingfamilie Puchheim

◆ Bautzen und Görlitz - eine Städtereise in die Vergangenheit

Der Referent nimmt uns mit auf eine Reise, die er im Rahmen einer ökumenischen Studienfahrt im Jahr 2013 selbst gemacht hat. Beide Städte sind mehr als tausend Jahre alt und glänzen mit weitgehend restaurierter historischer Bausubstanz. Bautzen, die Stadt der Türme, ist auch das kulturelle Zentrum der Sorben in der Oberlausitz. Die Europastadt Görlitz liegt im äußersten östlichen Winkel Deutschlands und ist für viele die schönste Stadt unserer Republik.

Referent: Eduard Schneider, Puchheim

◆ **Mein Lebensbuch** **Biographie und kreatives Gestalten**

Das Leben ist vielseitig! In verschiedenen Lebensphasen sind unterschiedliche Themen sehr wichtig. Lebensabschnitte und -einschnitte sowie Wendepunkte kennzeichnen das Leben jedes Menschen. – Wir schauen zurück auf das gelebte Leben, auf die vielen Überraschungen, Wendepunkte und auf die je eigene Lebensspur. Wir schauen auf alles, was für jeden Einzelnen wertvoll und bedeutsam ist. Diese Eindrücke zu bewahren, stärkt und gibt im Leben Freude, Einsicht und Halt. Den jeweils ganz persönlichen Erlebnissen in einem selbstgestalteten Lebensbuch Ausdruck geben, dazu lädt dieser Abend ein.



Referentin: Gabriele Schlüter,
Kunstpädagogin

Vorschau Februar:

s. o. Fortsetzung der Vortragsreihe „Das Johannesevangelium

◆ **Das Herz in Schwingung bringen** **Das Jesus-Gebet mit klassischen indischen Mantras**

Das Jesusgebet mit der andächtigen Wiederholung des Namens Jesu ist eine einfache Form der Kontemplation in der christlichen Tradition. Sr. Rose verbindet das Summen des Namens Jesu mit dem Mantra OM. Gesungen in klassischen indischen Melodien bekommt das Jesusgebet eine noch tiefere Wirkungskraft.

Referentin: Sr. Rose Pukukadan, Indien

Sr. Rose, geb. 1949, ausgebildet als Krankenschwester in USA, war über 20 Jahre tätig unter den Armen in verschiedenen Krankenhäusern in Indien. Seit 1990 lebt sie in ihrem Ashram in Kerala, Südindien und widmet sich dem Studium und der Praxis des Herzensgebets. Sie hat eine intensive geistliche Schulung bei P. Sebastian Painadath SJ erhalten. Aus eigener Erfahrung vermittelt sie das Jesusgebet in vielen Kreisen in Indien, Österreich und Deutschland.

Do 29. Januar 2015

19.30 Uhr

Alte Schule, Augsburgener
Straße 6, Puchheim-Ort
Eintritt: Materialkosten 9,00
bis 12,00 €, je nach Buch-
größe

Anmeldung erforderlich
unter ☎ 089-80 27 10

Verantwortlich:
Edeltraud Ulbrich
☎ 089-80 27 10
eu@puchheimer-podium.de

Di 24. Februar 2015

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3
Eintritt: 5,00 €

Verantwortlich:
Dr. Helmut Schnieringer
☎ 089-80 06 04-18
hs@puchheimer-podium.de





II. Ständige Angebote:

◆ Meditationskreis

Sich Stille schenken, innehalten, ganz da sein im Heute und Jetzt. Hier können wir zu unseren Wurzeln finden, innerlich leer werden, um Gott zu begegnen. In der Meditation dürfen wir Kraft und Gelassenheit für den Alltag schöpfen, uns der Vergänglichkeit von Freude und Leid bewusst werden und Dankbarkeit erfahren für das, was uns täglich geschenkt wird. Alle, die sich auf den meditativen Weg gemacht haben, sind herzlich eingeladen, einmal in der Woche in Gemeinschaft zu meditieren. Wir treffen uns jeden Montag um 17.30 Uhr für eine halbe Stunde, auch in den Ferien und an Feiertagen.

Falls nicht anders angekündigt findet jeden zweiten Donnerstag im Monat eine Meditation mit einem Referenten statt.

Hinweis: Einmal im Jahr laden wir zu den Meditationstagen ins Bildungshaus Bernried ein.

Thema: Spirituelle Übungswege in den Religionen – Geh Du den Deinen.

Kursleitung: Edeltraud Ulbrich

Die genaue Ausschreibung erfolgt im Programm des ersten Halbjahres 2015

montags

17.30 bis 18.00 Uhr

Kath. Pfarrhaus, Am Grünen Markt 2, Josefszimmer (wenn nicht anders angegeben)

Eintritt: frei

Verantwortlich: Heidi Mixl

☎ 089-80 39 43

Termin zum Vormerken:

15. bis 17. April 2015

Anmeldung: Heidi Mixl

☎ 089-80 39 43

Do 11.09.2014

19.30 Uhr

Zen-Meditation – auch für Christen?

Referent: Dr. Helmut Schnieringer

Do 09.10.2014

19.30 Uhr

Auferstehung

Referentin: Anna Mayer

Do 13.11.2014

19.30 Uhr

Das Geschenk der Stille im Atem

Referentin: Roberta Pointner

Do 11.12.2014

19.30 Uhr

Eintauchen in das Leben – Meditatives Kerzenziehen

Referentin: Gabriele Schlüter



Bibliodrama

Referentin: Margret Schneider

Hinweis: kl. Mahlzeit für den Mittagstisch mitbringen

Eltern-Kind-Programm (EKP) für Eltern und Kinder zwischen ein und drei Jahren

Die Gruppen werden von qualifizierten Leiterinnen mit einer speziellen Ausbildung betreut. Ziele der Gruppen sind: Kontakte – Gespräche – gemeinsam spielen – Förderung der Gesamtentwicklung der Kinder vor dem Kindergarten in der Familiensituation – Anregungen der Eltern zum gemeinsamen Spiel zu Hause und Unterstützung der Erziehungssituation des Alltags – Gruppenerleben für Kinder und Erwachsene.

Leitung: NN

Info: Brucker Forum ☎ 08141-449 94

Eltern-Kind-Gruppe

Ziele der Gruppe für Mütter, Väter und Kleinkinder sind: Kontakte knüpfen, Austausch über Ernährungs- und Erziehungsfragen, Anregungen für die religiöse Erziehung, Singen, Spielen, Basteln mit Kindern, Kirchenjahresfeste miteinander feiern.

Leitung:

Hannelore Behrend, Kindergärtnerin, ☎ 089-800 29 00

und Ulrike Bürklin ☎ 089-271 21 42

Bibel am Morgen

Ein biblisches Thema steht im Mittelpunkt und wird nach einer Einführung im Gespräch auf unser heutiges Leben hinterfragt. Informationen im Pfarrbüro ☎ 800 60 40.

Ansprechpartner: Bernhard Lieder, Religionslehrer i. R.,

☎ 089-80 76 29 und das Seelsorgeteam über Pfarrbüro

☎ 089-800 60 40

Sa 10.01.2015

9.30 bis 17.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Sept. 2014 bis Jan. 2015 **Do**

9.15 bis 11.15 Uhr

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Gebühr: 81,00 € pro Familie für 15 Treffen und 3 Zusatztreffen (z.B. Vater-Kind-Treffen, Elternabend, Feste o. ä.)

Di

9.00 bis 11.15 Uhr

Evang. Gemeindezentrum,

Allinger Str. 24

Gebühr: frei

Anmeldung erforderlich

Do 14-tägig

8.30 bis 9.30 Uhr

Kath. Pfarrhaus, Am Grünen

Markt 2, Josefszimmer

(Untergeschoss)

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3
Verantwortlich:
Inge Aschauer
☎ 089-800 60 40

◆ Frauengesprächskreise

Die Mitglieder der Gesprächskreise bestimmen ihr Programm selbst.
Ziele der Treffen sind: Sich selbst durch die anderen besser kennen lernen - Mittragen von Problemen und gemeinsames Suchen nach Lösungen - Gemeinsame Interessen pflegen - Auseinandersetzung mit religiösen, gesellschaftlichen, politischen Themen

Kath. Pfarrheim Maria-
Himmelfahrt, Dorfstraße 2,
Puchheim-Ort

◆ Offener Ökumenischer Frauentreff Puchheim-



Leitung: Inge Aschauer ☎ 800 60 40
Rückfragen: bei Elisabeth Brandmeier ☎ 089-80 21 20

**Jeden zweiten Freitag im
Monat**

**Termine: 12.09., 09.10.,
14.11., 12.12.2014,
08.01.2015**

9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24

◆ Ökumenisches Frauenfrühstück

Das ist lebendiges, thematisches Arbeiten mit einem selbst gewähltem Thema nach einem leckeren Frühstück.

Ansprechpartnerinnen:
Susanne Küstner ☎ 08141-808 08 und
Gabriele Schlüter ☎ 80 54 27



◆ **Frauengesprächskreis
im Deutschen Evangelischen Frauenbund
e.V. Ortsverband Puchheim (DEF OV)**

Eine Gruppe von interessierten Frauen, die sich mit aktuellen Themen aus den verschiedensten Bereichen befassen, trifft sich zum Gespräch in der Regel jeden 3. Mittwoch im Monat, 14.30 Uhr. Der Kreis ist offen für jede Frau.

Anmeldung zur Kaffeepfanung wird erbeten bei der Verantwortlichen.

**Die Johanniter und ihre Pflegeangebote am Ort.
Ein Infonachmittag**

**Studienfahrt zur Landesausstellung in Regensburg:
„Ludwig der Bayer. Wir sind Kaiser!“ (in Planung s.o.)**

Das Gespräch mit der Samariterin. Bibliolog

Treffen im Advent

(Einladung mit Thema erfolgt gesondert)

Lesung: „Wie erleben Frauen Glück“

(Einladung erfolgt gesondert)

**Frauen der Bahamas
WGT-Einführungs-Vortrag (in Planung, s.o.)**

Ansprechpartnerinnen:
Roswitha Schneider ☎ 089-80 69 44,
Renate Jachmann ☎ 089-80 72 41

3. Mi im Monat

Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24, wenn
nicht anders angegeben

Termine:

Mi 24. September 2014
14.30 Uhr

Fr 10. Oktober 2014
8.58 Uhr Abfahrt

Mi 12. November 2014
14.30 Uhr

Mi 10. Dezember 2014
19.00 Uhr

Mi 14. Januar 2015
14.30 Uhr

Mi 21. Januar 2015

Verantwortlich: Roswitha
Schneider ☎ 089-80 69 44

Termine in den Schaukästen der Kirchen und in der Presse

Gebühr: wird bekannt gegeben

Verantwortlich:
Burkhard Geisheimer
☎ 089-80 12 22

Jeden 2. Montag im Monat

**Termine: 08.09., 13.10.,
10.11., 08.12.2014 und
12.01. und 09.02.2015**

ab 16.00 bis 18.30 Uhr

Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24

Verantwortlich: Klaus Pauly
☎ 089-80 41 86, Burkhard
Geisheimer ☎ 089-80 12 22

Fr 14-tägig

14.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum
St. Josef, Allinger Straße 3

Do 14-tägig

14.00 Uhr

Kath. Pfarrheim Maria
Himmelfahrt, Dorfstraße 2,
Puchheim-Ort

◆ Kunstgenuss mit Gleichgesinnten

Unser Gesprächskreis befasst sich mit den vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten der Bildenden Kunst. Vorgesehen sind Besuche in Kunstmuseen und zeitgenössischen Ausstellungen unter fachkundiger Führung sowie Galerie- und Atelierbesuche mit jeweils anschließendem Erfahrungsaustausch in geselliger Runde.

Besuche werden auf Grund aktueller Angebote spontan und kurzfristig beschlossen. Alle, die sich für Bildende Kunst interessieren, sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen. Treffpunkte und Zeiten werden bekannt gegeben

◆ Dämmerstopp für Mediorenen

Die „Mediorenen“ sind eine für alle Bürger offene Gruppe in der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Puchheim. Wir sind seit dem Jahr 2000 ein Kreis von Frauen und Männern, die aus dem Beruf ausgeschieden sind oder sich auf den Ruhestand vorbereiten. Gemeinsam wollen wir den neuen Lebensabschnitt sinnvoll gestalten, neue Kontakte ermöglichen und den Horizont intellektuell erweitern.

Bei einem Glas Wein treffen wir uns, pflegen das Gespräch miteinander und planen gemeinsame Aktivitäten im kulturellen, sozialen und Freizeitbereich.
Schauen Sie doch einfach mal vorbei!

◆ Altenclub St. Josef in Puchheim-Bahnhof

Termine bitte dem Wochenplan entnehmen!

Rückfragen:

Maxi Westram ☎ 089-80 17 41 oder Helmi Lieder ☎ 089-80 76 29

◆ Altenclub Maria Himmelfahrt Puchheim-Ort

Termine bitte dem Wochenplan entnehmen!

Rückfragen: Helga Dobler ☎ 089-800 11 73



◆ **Meditativer Kreistanz** **Tanzend die Mitte finden**

Passend zu den Jahreszeiten tanzen wir traditionelle Tänze aus verschiedenen Ländern und Kulturen, aber auch andere Tänze zu klassischer Musik. Durch den Tanz und die Bewegung sind wir bei uns und im Kreis mit anderen verbunden. Wir wollen Freude, Entspannung, aber auch die Einfachheit der Stille spüren und uns für den Alltag stärken.

„O Mensch, lerne tanzen, sonst wissen die Engel im Himmel mit dir nichts anzufangen.“ (Augustinus)

Für alle, die Spaß an der Bewegung haben, Tanzerfahrung ist nicht erforderlich.

◆ **Tanz mit - bleib fit!** **Tanz und Bewegung für Jung und Alt**

Tanzen verbindet man normalerweise mit Paartanz. Aber darum geht es bei diesem Bewegungstraining nicht. Da kann man auch als Einzelner kommen. Tanzen ist die charman- teste Art, Gymnastik zu machen und ist außerdem ein gutes Gedächtnistraining. Eingeladen sind alle, die Freude an Musik und Bewegung haben.

Leitung: Otti Jungbauer ☎ 089-871 12 00,
Marion Schneider ☎ 08141/2 58 82
Ingrid Lindenmeyer ☎ 089-841 62 79

◆ **Boogie Übungsabende**

Für alle Paare, die Freude am Boogie haben. Hier wollen wir gelernte Figuren wieder auffrischen.

Hinweis: Wir werden jetzt immer alle Sonntags-Termine um 19.30 Uhr, die Samstags-Termine um 20.00 Uhr beginnen.

Leitung u. Anmeldung: Christine und Harry Killer ☎ 80 51 21
Verantwortlich: Sachbereich Ehe und Familie

**Termine: 05.09., 10.10.,
07.11., 12.12.2014 und
09.01.2015**

19.00 bis 20.30 Uhr

Leitung: Sabine Hufnagel

☎ 089-800 11 95

Evang. Gemeindezentrum,
Allinger Straße 24

Gebühr: 6,00 € pro Abend

Do

14.30 bis 16.00 Uhr
ab 10. Oktober 2014

Gebühr: 3,00 €
pro Nachmittag

Evang. Gemeinde-
zentrum, Allinger Straße 24

**Sa 13.09.,
So 12.10. 19.30 Uhr,
So 16.11., So 07.12.2014,
Sa 17.01. und
Sa 21.02.2015**

jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Gebühr: 5,00 €
pro Person und Abend

Fr. 19.09., 24.10., 21.11.,
19.12.2014

20.00 bis 21.30 Uhr

In der Regel jeden dritten
Freitag im Monat, 4 Treffen

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Gebühr: 2,00 € pro Person
und Abend

Di

9.30 bis 11.00 Uhr

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Mi

9.00 bis 10.30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum

St. Josef, Allinger Straße 3

Di

19.15 bis 21.15 Uhr

Evang. Gemeindezentrum,

Allinger Straße 24

◆ Tanz im Pfarrsaal Offene Volkstanz Übungsabende

Unser Tanzrepertoire umfasst Volkstänze im weitesten Sinn. Die Teilnahme ist selbstverständlich auch für Singles möglich. Wir tanzen Tänze zu zweit, zu dritt, im Kreis, zu vier Paaren oder in der „langen Gasse“, vom griechischen „Ai Georgis“ bis zum bayrischen „Zwiefacher“. Die Auswahl der Tänze orientiert sich an den teilnehmenden Personen.

Tanzleitung: Elisabeth Hirschbold ☎ 089-80 44 55

◆ Flötenspielkreis

Wir treffen uns in der Regel dreimal im Monat. Wir erarbeiten leichte bis mittelschwere Stücke aus verschiedenen Musikepochen. Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.

Leitung und Anmeldung:

Rosemarie Fahmüller ☎ 089-80 31 06

◆ Gitarrenspielkreis

Wir sind eine kleine Gruppe, die zusammen musiziert und sich Stücke erarbeitet. Neue Mitspielerinnen und Mitspieler sind herzlich willkommen.

Leitung und Anmeldung:

Elisabeth Seeberger ☎ 089-80 19 93

◆ Posaunenchor

Wir sind ein Bläserkreis der Auferstehungskirche mit mehreren Gruppen (Anfänger, Jugendposaunenchor und diversen Ensembles). Wir bilden regelmäßig Jugendliche und Erwachsene aus und freuen uns über jeden, der mit uns (ob mit Trompete, Horn, Posaune oder Tuba) musizieren will. Nähere Auskünfte bei der Leitung.

Leitung: Yoko Seidel ☎ 089-82 07 21 78

◆ Weitere Hinweise:

Unser besonderer Service für Sie: Wir erinnern Sie gerne ca. alle zwei Wochen per E-Mail an unsere jeweils nächsten Veranstaltungen. Teilen Sie uns einfach Ihre E-Mailadresse mit oder senden Sie eine Mail an folgende Adresse: info@puchheimer-podium.de.

Der Besuch unserer Veranstaltungen muss nicht an fehlenden Babysittern scheitern: Babysitter-Listen liegen an allen evang. und kath. Pfarrämtern, sowie in allen Kindergärten aus.

Für die Veranstaltungen wird eine Eintrittsgebühr erhoben (Ermäßigungen für Schüler und Studenten) oder es wird um eine Spende gebeten.

Änderungen behalten wir uns vor.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Puchheimer Podiums:

Katholisches Team:

Ludger Wahlers (Sprecher der Arbeitsgemeinschaft)

☎ 0173-907 79 24

lw@puchheimer-podium.de

Pfr. Ulrich Bach

☎ 80 06 04-13

Annette Becker

☎ 800 53 71

ab@puchheimer-podium.de

Rosemarie Fahmüller

☎ 80 31 06

rf@puchheimer-podium.de

Roswitha Fischer

☎ 80 23 77

rofi@puchheimer-podium.de

Roland Frank

☎ 80 27 28

rofra@puchheimer-podium.de

Wolfram Rothert

☎ 80 1977

wr@puchheimer-podium.de

Inge Schmidt

☎ 08141/349255

is@puchheimer-podium.de

Rosemarie Schmidt

☎ 80 43 41

rosch@puchheimer-podium.de

Dr. Helmut Schnieringer

☎ 80 06 04-18

hs@puchheimer-podium.de

Kilian Schwarz

☎ 80 17 52

ks@puchheimer-podium.de

Dr. Gerhard Schwenk

☎ 80 47 36

gs@puchheimer-podium.de

Edeltraud Ulbrich

☎ 80 27 10

eu@puchheimer-podium.de

Evangelisches Team:

Roswitha Schneider (Stellv. Sprecherin der Arbeitsgemeinschaft)

☎ 80 69 44

rs@puchheimer-podium.de

Pfr. Dr. Markus Ambrosy

☎ 800 65 89-13

Dr. Adolf Caesperlein

☎ 80 37 29

ac@puchheimer-podium.de

Renate Jachmann

☎ 80 72 41

rj@puchheimer-podium.de

Dagmar Seitz

☎ 80 30 47

ds@puchheimer-podium.de

Ingrid Weidenhammer-Keck

☎ 800 26 07

iw@puchheimer-podium.de

Impressum:

Puchheimer Podium

Postadresse: Am Grünen
Markt 2, 82178 Puchheim.

www.puchheimer-podium.de;

info@puchheimer-podium.de

Verantwortlich: Ludger Wahlers
lw@puchheimer-podium.de

Das Puchheimer Podium wird als ökumenisch ausgerichtete Arbeitsgemeinschaft der Erwachsenenbildung getragen vom katholischen Pfarrverband Puchheim und von der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde in Puchheim. Die beiden Teams sind jeweils eingebunden in die entsprechenden Bildungswerke, das katholische Brucker Forum und das Evangelische Bildungswerk im Dekanat Fürstenfeldbruck. Beide sind als förderungswürdige Einrichtungen im Sinne des Bayerischen Erwachsenenebildungs-förderungsgesetzes (EBFöG) vom 26.06.1974 anerkannt und zertifiziert.

Bitte beachten Sie auch diese zentralen Programme: www.brucker-forum.de, www.evangelisch-ffbildung.de.

*Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Groß-Oesingen*

Veranstaltungsübersicht September 2014 bis Januar 2015

Geleitwort		2
Allgemeine Hinweise		2
I. Teil: Vorträge - Seminare - Kulturelles		3
September		
Sa 27.09. „Israel, so anders ...“	Anmeldung	3
Oktober		
Mi 01.10. Johannes Calvin		3
Do 02.10. bis So 05.10. Auf dem Rasso-Pilgerweg. Gesamtweg	Anmeldung	4
So 05.10. Bio, fair und regional: ...„richtig“ einkaufen?		4
Mo 06.10. „Reden über ...“ Offener Stammtisch		5
Di 07.10. Mosaikworkshop für Familien	Anmeldung	5
Di 07.10. Kann man mit Geld „ethisch“ umgehen?		6
Do 09.10. Ethik der Politik und Ethik der Liebe		6
Fr 10.10. „Ludwig der Bayer.!“ Tagesfahrt Regensburg	Anmeldung	7
Sa 11.10. Pilgerweg-Etappe Seefeld – Grafrath	Anmeldung	4
Mi 15.10. „Auf die FüÙe kommen“ Lesung		7
Di 21.10. Was ist Licht?		8
Do 23.10. Mit dem Entwicklungsland Deutschland auf dem Weg		8
Di 28.10. Was bist Du Mensch?		9
November		
Mo 03.11. Offener Stammtisch		5
Di 04.11. Seminar PC, X-Box, Playstation & Co., Theorie	Anmeldung	9
Sa 08.11. Tagesseminar: ..Stroh zu Gold spinnen?	Anmeldung	10
Di 18.11. Seminar PC, X-Box, Playstation & Co., Praxis	Anmeldung	9
Di 25.11. Räuchern mit einheimischen Kräutern	Anmeldung	10
Mi 26.11. ...die Schack-Galerie zu München	Anmeldung	11
Dezember		
Mo 01.12. Offener Stammtisch		5
Di 02.12. Gottes Geburt im Seelenfunken		11
Sa 13.12. Winterpilgerweg nach St. Ottilien	Anmeldung	12
Januar		
Di 13.01. Mystische Deutung des Johannesevangeliums (3 Abende)		13
Mi 21.01. Frauen der Bahamas WGT-Vortrag		13
Fr 23.01. Validation - Kommunikation mit Demenzkranken	Anmeldung	14
Sa 24.01. Validation dto.		14
Di 27.01. Bautzen und Görlitz - eine Städtereise		14
Do 29.01. Mein Lebensbuch	Anmeldung	15
Vorschau: Februar		
Mo 02.02. Offener Stammtisch		5
Di 03.02. Mystische Deutung des Johannesevangeliums		13
Mi 04.02. Mystische Deutung des Johannesevangeliums		13
Di 24.02. Das Herz in Schwingung bringen		15
II. Teil: Ständige Angebote		16
Meditationskreis		16
Eltern-Kind-Programm (EKP), Bibel am Morgen		17
Frauengesprächskreise		18
Kunstgenuss mit Gleichgesinnten, Dämmerstübchen für Medioren, Altenclubs		20
Tanzangebote, Instrumentalkreise		21
Impressum, Mitarbeiterliste, Hinweise		23